

Buchpräsentation und Diskussion

Heimkehr: Holocaust-Überlebende und Griechenland, 1941–1946



HOMECOMING

Holocaust Survivors and Greece,
1941–1946 KATEŘINA KRÁLOVÁ



13. Mai 2025, von 15:00-16:00 Uhr

Online via Zoom

Auf dem Podium diskutieren:

Leiterin der SOG Partnerstelle in Prag, **Prof. Kateřina Králová** (Institut für internationale Studien, Karls-Universität) diskutiert ihr Buch im Gespräch mit dem Griechenland-Spezialisten **Prof. Dr. Reiner Liedtke** von der Universität Regensburg.

Zum Inhalt

Was bedeutet es, einen Krieg zu überleben – und was bedeutet es, nach Hause zurückzukehren? In einer Diskussion über ihr neues Buch beleuchtet die Historikerin und Memory Studies Forscherin Kateřina Králová die Kriegs- und Nachkriegserfahrungen von Jüdinnen und Juden, die den Holocaust überlebten und nach Griechenland zurückkehrten. Ihre Wege des Überlebens waren vielfältig: Einige tauchten unter, andere schlossen sich Widerstandsbewegungen an, gingen ins Exil oder wurden in nationalsozialistische Konzentrationslager deportiert. Doch die Befreiung bedeutete nicht das Ende ihres Leidens. Zurückgekehrt in eine vom Krieg verwüstete und durch Bürgerkrieg zerrissene Heimat, sahen sich die Überlebenden mit Armut, Feindseligkeit und sozialer Ausgrenzung konfrontiert. Für viele begann mit der Heimkehr ein weiteres schmerzhaftes Kapitel. Anhand ihrer über einem Jahrzehnt Forschung und Hunderte

persönlicher Zeugnisse bietet Králová eine neue Perspektive auf Zwangsaussiedlung, Rückkehr, Erinnerung und die langen Schatten der Gewalt. Ihre Arbeit stellt die Vorstellung infrage, dass Trauma mit der Deportation beginnt und mit der Befreiung endet – und wirft Fragen auf, die bis heute hochaktuell sind.



Anmeldung

Wir bitten um Anmeldung unter folgendem Link:

<https://www.sogde.org/de/formulare/heimkehr-holocaust-uberlebende/>

Südosteuropa-Gesellschaft e.V.

Widenmayerstr. 49
80538 München
Tel. +49 89 2121 540

Fax +49 89 2121 5499
E-Mail: info@sogde.org
www.sogde.org



Auswärtiges Amt

Institutionell gefördert
vom Auswärtigen Amt.
*Institutionally supported
by the German Federal
Foreign Office.*